

Pressemitteilung der Förde Sparkasse

Förde Sparkasse installiert flächendeckend Defibrillatoren

Kiel, 18. Juli 2024

Die Förde Sparkasse hat jede ihrer Filialen mit einem Defibrillator ausgestattet. Diese flächendeckende Maßnahme wurde in dieser Woche abgeschlossen und trägt erheblich zur Verbesserung der Notfallversorgung im gesamten Geschäftsgebiet bei.

Im Rahmen der Initiative zur Erhöhung der Sicherheit für Kunden und Mitarbeiter hat die Förde Sparkasse die Defibrillatoren strategisch an allen Filialen – ausgenommen SB-Filialen - platziert. Diese Geräte können im Falle eines plötzlichen Herzstillstands Leben retten, da sie eine sofortige und effektive Reaktion ermöglichen.

Defibrillatoren sind lebensrettende Geräte, die den Herzrhythmus analysieren und bei Bedarf einen elektrischen Schock abgeben, um das Herz wieder in einen normalen Rhythmus zu bringen. Sie sind so konzipiert, dass sie auch von Laien sicher und effektiv bedient werden können. Eine deutliche Sprachführung und abgebildete Anweisungen leiten die HelferIn oder den Helfer durch jeden Schritt des Rettungsprozesses.

"Unsere Entscheidung, an unseren Filialen Defibrillatoren zu installieren, basiert auf der Überzeugung, dass jede Sekunde zählt, wenn es darum geht, Leben zu retten", sagt Peter Moll, Vorstandsvorsitzender der Förde Sparkasse. "Mit der flächendeckenden Ausstattung können wir die Schnelligkeit und Effizienz in Notfällen erheblich steigern und so einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit in unserer Region leisten."

Statistiken zeigen, dass jährlich rund 65.000 Menschen bundesweit an einem plötzlichen Herzstillstand versterben. Schnelle Erste-Hilfe-Maßnahmen, insbesondere der Einsatz eines Defibrillators, können die Überlebenschancen um bis zu 70 Prozent erhöhen.

Für weitere Informationen oder Fragen:

André Santen, Telefon 0431 592 1060, andre.santen@foerde-sparkasse.de oder

Stefan Grote, Telefon 0431 592 1112, stefan.grote@foerde-sparkasse.de